

## Lärm Lärmbelastungen beim Krantransport mit Lasthebemagnet im Stahlhandel

Waren im Stahlhandel werden innerbetrieblich überwiegend mit dem Kran bewegt. Hierbei kommen neben Lasthebemagneten – insbesondere bei Langmaterial – auch Ketten, Seile und Hebebänder zum Einsatz. Die Kransteuerung erfolgt ent-



Innerbetrieblicher Krantransport mit Lasthebemagnet

weder über Flurbedienung (häufig per Funkfernbedienung) oder aus einer Krankanzel heraus, in der der Kranführer sitzt. Letzteres wird immer weniger praktiziert.

Die Kranführer führen den innerbetrieblichen Transport der Waren (Bleche und Langmaterial) aus. Neben der Aufgabe der Kommissionierung von Kundenaufträgen beziehungsweise dem Ein- und Auslagern der angelieferten Waren, werden auch LKW be- und entladen. Weitere Aufgaben, die die Kranführer teilweise übernehmen, sind:

- Wareneingangskontrolle (inklusive Dateneinbuchung im Warenbestand)
- Warenausgangskontrolle (inklusive Datenausbuchung aus Warenbestand)
- Ladungssicherung

Die Anschlagart mit Lasthebemagneten führt durch das Anziehen und Anschlagen zu höheren Lärmexpositionen für die Kranführer als andere Anschlagarten.

### Expositionsdatenblatt »Lärm« der BGHW

Tätigkeit	Krantransport mit Lasthebemagnet im Stahlhandel
Datengrundlage:	7 Einzelmessungen im Stahlhandel mit einer Gesamtdauer von 8 Stunden, durchgeführt vom messtechnischen Dienst der BGHW zwischen 2007 und 2011.
Schallquelle:	Hauptschallquelle ist das Aufschlagen von Metall auf Metall, insbesondere beim Anheben und Ablegen. (Hinweis: Bei Verwendung von Ketten, Seilen und Hebebändern ist davon auszugehen, dass die Belastungswerte niedriger liegen.)
Einsatzbedingungen/ Tätigkeitsbeschreibung:	Im Stahlhandel werden LKW mittels Kran mit Flursteuerung be- und entladen. Als Anschlagmittel kommen Lasthebemagneten zum Einsatz.
Belastungswerte: $L_{Aeq}$ , $L_{pC, peak}$	$86 \pm 2,5$ dB(A), $133 \pm 4$ dB(C)
Beurteilung nach LärmVibrationsArbSchV:	Der untere Auslösewert wird nach 121 Minuten erreicht. Der obere Auslösewert wird nach 381 Minuten erreicht.
Weitere Informationen:	Projekt Krantransport im Stahlhandel der BGHW, 2013

## Gefährdungen

Lärm beeinträchtigt das körperliche und seelische Wohlbefinden erheblich und verursacht nicht nur Gehörschäden oder Stress. Er kann auch zu weiteren gesundheitlichen Problemen führen wie Bluthochdruck und Nervosität.

Lärm behindert oder verhindert die Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen und das Wahrnehmen von Warnsignalen und anderen wichtigen Geräuschen. Das Überhören wichtiger Signale kann Ursache für Unfälle sein.

## Maßnahmen

Gemäß Arbeitsschutzgesetz müssen Gefahren im Betrieb zuerst an der Quelle beseitigt oder verringert werden (Technische Maßnahmen). Wo dies nicht zum Ziel führt, sind weitere organisatorische oder persönliche Schutzmaßnahmen zu ergreifen.

### Technische Maßnahmen

- Raumakustische Maßnahmen

### Organisatorische Maßnahmen

- Aufenthalts-/Einsatzdauern der Beschäftigten in Lärmbereichen begrenzen
- Lärmbereiche kennzeichnen und abgrenzen

### Persönliche Schutzmaßnahmen

- Geeigneten Gehörschutz zur Verfügung stellen
- Kontrolle des Trageverhaltens durch die Vorgesetzten
- Unterweisung der Mitarbeiter, da durch das Verhalten beim Aufnehmen und Ablegen der Last ein erheblicher Einfluss auf die Lärmbelastung gegeben ist



## Weitere Informationen

### Minderung von Lärm

- Technische Regeln zur Lärm- und Vibrations-Arbeitschutzverordnung (TRLV)
- DGUV-Themenfeld: Lärm, [www.dguv.de](http://www.dguv.de), Webcode:d544997
- IFA-Fachinfos: Lärm, [www.dguv.de](http://www.dguv.de), Webcode: d4682
- IFA-Lärmschutz-Arbeitsblätter 01-234: Raumakustik in industriellen Arbeitsräumen
- IFA-Lärmschutz-Informationsblätter 01-200: Geräuschminderung an Arbeitsplätzen, Bezugsquellen für Lärmschutzmaterialien, Bauelemente und Werkzeuge

### Informationsquellen zum Gehörschutz

- DGUV-Regel 112-194: Benutzung von Gehörschutz
- DGUV-Information 212-024: Information Gehörschutz
- BGHW- CD 1: Schütze dein Gehör
- Sachgebiet Gehörschutz der DGUV, [www.dguv.de](http://www.dguv.de), Webcode d33266
- Programm zur Auswahl von Gehörschutz, [www.dguv.de](http://www.dguv.de), Webcode d4785